jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1989/1/25 9ObA517/88, 8ObA361/97i

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.01.1989

**Norm**

AngG §17 II
UrlG §1 Abs2 Z3
B-VG Art21

**Rechtssatz**

Auch § 1 Abs 2 Z 3 UrlG spricht nicht dagegen, daß Art IXBGBl 1971/317 mit seiner auf den gesamten Art I Abschnitt 1 des UrlG verweisenden Fassung des § 17 AngG für das Dienstrecht der Länder, die noch keine gleichartigen Vorschriften erlassen haben, gilt. § 1 Abs 2 Z 3 UrlG kann nämlich dahin verstanden werden, daß der Gesetzgeber des UrlG von seinem Geltungsbereich jene Länder vorsorglich ausnehmen wollte, die damals bereits von der auf sie übergegangenen Kompetenz Gebrauch gemacht hatten.

**Entscheidungstexte**

- 9 ObA 517/88
  Entscheidungstext OGH 25.01.1989 9 ObA 517/88
- 8 ObA 361/97i
  Entscheidungstext OGH 29.01.1998 8 ObA 361/97i

**Schlagworte**

SW: Kompetenzverleitung, Bundesstaat, Landeskompetenz, Urlaubsgesetz, Angestellte, Anwendung

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0029218

**Dokumentnummer**

JJR_19890125_OGH0002_009OBA00517_8800000_008

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at